

# 8 Anhang

---

## 8.1 Ergänzungen in STP V5.12

### 8.1.1 Funktionelle Erweiterungen in V5.12

- Mit dem STP.INI-Eintrag `ShowGrid=3` können die Gitterlinien beim Online-Betrieb aus- und beim Offline-Modus automatisch wieder eingeblendet werden.
- Ein eingestellter Zoomfaktor wird nun beim nächsten Start von STP automatisch wieder hergestellt. Der Eintrag in STP.INI dafür lautet `ZoomFactor=x`, `x` darf von 1 bis 500 reichen (10 = 1:1-Anzeige).
- Aktive Speicherfahrstraßen werden nun mit einem weißen Automatik-Indikator angezeigt, um sie von "echten" Automaten unterscheiden zu können. Speicherfahrstraßen übersteuern eine evtl. am selben Taster definierte Automatik. Speicherfahrstraßen sind nun auch mit dem Sperrtaster deaktivierbar
- Wird in den **Allgemeinen Parametern** ein von Null verschiedener Wert bei **Wartezeit bei Online** eingegeben, können während dieser Zeit (nach dem Aktivieren des Online-Modus) keine Fahrstraßen gestellt werden und es werden auch keine Automaten ausgelöst. Sinn ist, dass während dieser Periode noch nicht alle Besetztmeldungen eingetroffen sind und so illegale Fahrstraßen einlaufen könnten.
- Mit den neuen Fahrstraßenbefehlen "`ux/y`" und "`vx/y`" können Weichen ("`u`") und Signale ("`v`") gesperrt (`y=1`) bzw. freigegeben (`y=0`) werden, `x` = Weichen- bzw. Signalnummer. Die Funktionalität entspricht der des "Sperr"- bzw. "Freigebe"-Sondertasters. Mit `y=2` wird der aktuelle Zustand umgeschaltet (frei -> gesperrt, gesperrt -> frei). Damit können Verriegelungen und Abhängigkeiten zwischen Fahrstraßen implementiert werden (z.B. dass ein Zug abwechselnd am linken, der nächste am rechten Gleis einfährt u.ä.).

### 8.1.2 Klarstellungen zur Dokumentation

- Bei Verwendung des "`Ix/4`"-Fahrstraßenbefehls muss in der zugehörigen Automatik ein "`S`"-Befehl vorhanden sein.
- Pro Fahrstraße ist nur ein "`K`"-Befehl (Verknüpfung) möglich.
- Der "`M`"-Fahrstraßenbefehl leuchtet nur die Elementarten **Strecke** und **Anzeige** im angegebenen Abschnitt aus.